

# 16 Im weißen Rössl №238

sPensionist  
Draester

Großes Stimmungs-Potpourri  
nach Melodien aus dem gleichnamigen Singspiel  
Musik von Ralph Benatzky  
mit Einlagen von Robert Stoltz usw.

Bearbeitet von Hermann Krome  
Instrumentation von Fred Ralph

## Violine obligat

Maestoso



molto mosso



① Ländler



der Stadt ist's ver-kehrt. Hol-dri-ah!

Hol-dri-ah!

Hol-dri-ah!

O hei-lier Friede, ge-seg-net sei'st du, ein Glück nur hie-nieden, die ländliche Ruh! Eine poco mosso.

Kuh, so wie du, ist das Schönste auf der Welt, ei-ne Kuh.

so wie du, hat die Ruh' die mir ge-fällt! Ab und zu sagst du

"Muh" hältst den Kopf mal her, mal hin, ei-ne Kuh, so wie du, bleibt die cresc.

Moderato

Slow-Fox-Tempo



gan - ze Welt ist hummelblau, wenn ich in dei - ne Augen schau'! Und ich



frag' da - bei: Bist auch du so treu, wie das Blau, wie das Blau deiner Augen?



Ein Blick nur in dein Ange - sicht, und rings - um blüht. Ver -



gib meinnicht, ja, die ganze Welt machst du, sü - ße Frau, so blau, so blau so  
Ländler

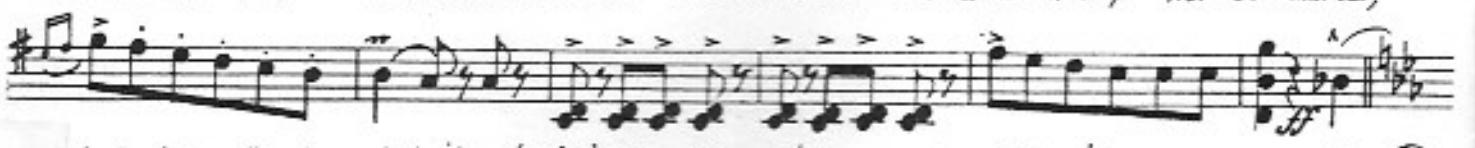


blau! mf cresc.  
sf

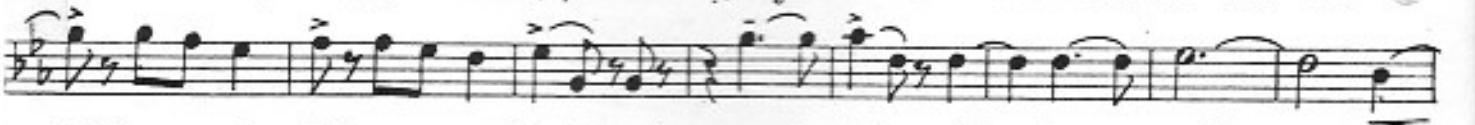
Schön ist die Welt, schön ist die Welt! Heute hab' mir wieder Sonnenschein! Blü - hendes Feld,



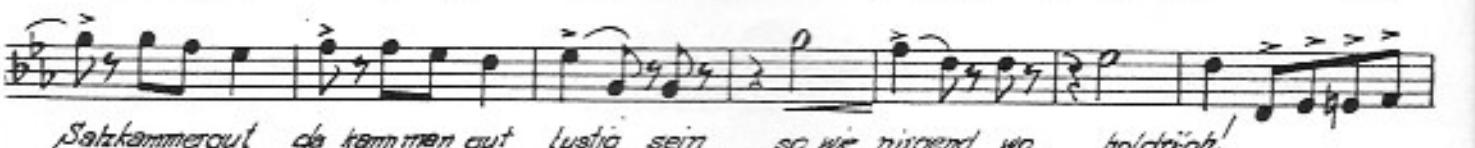
blü - chendes Feld. Wer wird da noch melan - cholisch sein! Hör' doch mal zu, hör' doch mal zu,



jeder kleine Vogel pfeift sich was! Pfeif doch auch du, sing doch auch du oder brum'm dir was im Baß. Jm



Satzkammergut, da kann man gut lustig sein, wenn die Musik spielt, hal - dri - oh! Jm



Satzkammergut, da kommen gut lustig sein, sowie ningend wo, holdrioh!



Es blüht der Ho - lun - der den ganzen Sommer mit - un - ter und nur die



Lie - be, die blüht's ganze Jahr. Jm Satzkammergut, da kommen gut lu - stig sein,

Violine Odile Arhus Pensionist  
Orkester

35

ja, hier san mir immer so trödlich! ff

(5) Allegretto

Holz  
sf mf  
Aber, meine Herrschaften, nur hab' ich ge-

mit lich! Mit der Ruhe kommt man noch einmal so weit! Aber, meine

Herrschaften, nur immer friedlich, warum denn hetzen, bitte sehr wir haben doch Zeit!

Meno

Schau an den Sonnenschein, der leucht' ins Herz hinein, so wie die Liebe, die ein jeder sieht.

Mosso

rit.  
schätzt, und glücklich und zu-frieden sein, kann man nur mit Liebaleim! ja! also dann, meine Herrschaften!

Schwungvoller Walzer

Mein Lie-bestied muß ein Walzer sein, voll Blü-tenduft

und vol Sonnenschein! Wenn beim ersten „Du“ ich mich an dich schmiege, braucht mein Herz dazu

Breiter

süße Walzer-mu-sik! Mein Lie-bestied muß ein Walzer sein, der süß berauscht

mf rit. a tempo  
wie Cham-pagnerwein! Und das Lied, das dir sagt, Ich bin Dein! kann doch nur ein Walzer sein!

Breiter

Nach breiter  
mf  
Kann doch nur ein Walzer sein! Und das Lied, das dir sagt, Ich bin Dein!, kann doch nur ein Wiener Walzer  
liebhaft

marcello  
Sein

(7) Vennes

hier mal richtig regnet, jämmer regnet es sich ein, denn die Gegend ist ge-segnet mit

Regen allgemein! Wenn die ersten Tropfen fallen, fallen die andern Tropfen auch und man

hört sie förmlich knallen auf den Kopf und auf den Bauch. Und man singt voller Nut:

O mein Salzkammergut! Nimmst das Fließen und das Gießen erst richtig seinen

Tauf, dann hört es, hört es, hört es, hört es, hört es nicht mehr auf. (8) Molto vivo

Meno

rit

tonne Alpenglocken

zillen  
ziller

(9) Moderato

tal du bist mei' Freud da hab'n die Maedln sehn isch Schmeid auf der Alm da will ka Sünd da hat sie glaub' ich kriegt sien  
Foxytrot

Kind. Was kann der Sigismund da-für, daß er so schön ist? Was kann der Si-gismund da-für, daß man ihn

liebt? Die Leute tun, als ob die Schönheit ein Ver-gleich ist; man soll doch

froh sein, daß es so was Schönes gibt! Was kann der Sigismund da-für, daß er so

schön ist? Der Si-gi ist nun mal ein Süper ka-va-lier! Und daß er

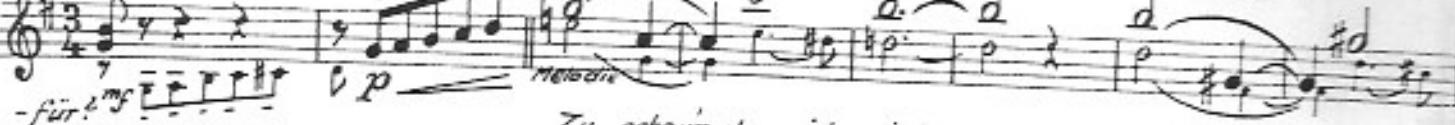
immer bei den Damen gern ge-sehn ist ... Was kann der Sigismund, der Sigismund da-

Ruhiger Walzer

Violine obligat

Orkester

(11)



-für' uns p Melodie Zu - schau'n kann ich nicht, zu - schau'n kann ich

nicht! Wenn ich nicht sel - ber bin da - bei, bricht mir das Herz ent - zwei!

Nie - diest bin ich nicht, mei - ner See l, ich nicht, aber zuschau'n, ich ge-

(12) Ländler

steh', rit. zu - schau'n tut hatt gar so Händeklatschen ff!

clar. mf Händeklatschen

Händeklatschen  
clar. mf

clar. mf Händeklatschen

ff

Moderato



(13) Ruhig und ausdrucksstoll:

Es muß was.

Wunderbares sein, von dir ge - liebt zu werden! Denn meine Liebe die ist dein, so lang' ich

lob' auf Er - den! Ich kann nichts Schöneres mir denken, als dir mein Herz zu schenken,

delicato

wenn du mir deins dafür gibst und mir sagst, daß auch du mich liebst!

Es muß was

Wunderbares sein von dir geliebt zu werden! Denn meine Liebe, die ist dein  
 so lang' ich leb' auf Erden. Ich kann nichts Schöneres mir denken, als dir mein  
 Herz zu schenken wenn du mir deins dafür gibst und mir sagst daß auch du mich liebst!

**14**

Wienerischer Walzer

Glück vor der Tür und ruft dir zu: Guten Morgen! Tritt ein und vergiß deine  
 Schwungroller Walzer

Sor- gen!" Und mußt du dann einmal fort von hier tut dir der Ab-schied so  
 weh, dein Herz, das hast du verlo-ren im „Weißen Rössl“ am

**15**

Allegro

Maestoso

fff

du mein Ö sterreich!

O du mein Ö sterreich! O du mein Ö sterreich, mein teures Va-ter-Mosso  
 fff land.

Breit

Masson

fff

Jm „Weißen Rössl“ am See!

fff

fff

No 16